

Der Landrat verwies auf die einstimmige Beschlussempfehlung des Ausschusses für Umwelt und Klimaschutz in seiner Sitzung am 30.05.2012. Zudem sei im Rahmen des Nachtrags noch ein Schreiben des Bürgermeisters der Stadt Hennef vom 31.05.2012 sowie die Stellungnahme des Rhein-Sieg-Kreises vom 18.06.2012 übersandt worden. Der Bürgermeister der Stadt Hennef, die ihre Rettungswache verlegen müsse, habe versucht, hier noch zu intervenieren. Es sei aber wichtig, dass der Kreistag im Interesse der Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger des Rhein-Sieg-Kreises den Rettungsdienstbedarfsplan nach dieser langen Vorlaufzeit nunmehr beschließe. In der Kreistagssitzung werde zudem noch eine kurze Präsentation erfolgen.

Abg. Hartmann dankte der Verwaltung für die umfangreichen Informationen und Mitwirkungsmöglichkeiten auch im Rahmen des Arbeitskreises Rettungsdienst. Im Hinblick auf das Schreiben des Hennefer Bürgermeisters wies er darauf hin, dass die Kommunen seines Wissens bereits seit geraumer Zeit in die Thematik mit eingebunden seien.

Die Kreisdirektorin bestätigte dies. Die Bürgermeister seien bereits vor 2 Jahren mit dem ersten Entwurf des Planes befasst worden. Im Mai diesen Jahres sei ihnen die aktuelle Fassung präsentiert worden. Die Kommunen hätten insoweit genügend Gelegenheit gehabt, sich eingehend mit der Thematik auseinanderzusetzen.